

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 336

Blau

raphie

= doctor wichert herkulesufer 11

berlin w 10 =

Telegramm Nr.

Aufgenommen den 16. 2. 1911

um 9 Uhr 49 Min. vorm. nachm.

von

durch

Telegraphie des Deutschen Reichs.



111

Berlin, Haupt-Telegraphenamt

Leitung Nr.

Befördert den

um

in Stg.

durch

vorm.
nachm.

an

Telegramm aus mannheim 42/39 9.10 m =

W. den

um

Uhr

Min.

vorm.
nachm.

dringende vorstellung wegen ferienaufenthalt mannheimer
schulkind in st moritz an auswaertiges amt abgegangen bitte im
interesse der erholungsbeduerftigen kinder sich der sache annehmen
zu wollen da hotel heute noch zusage verlangt =

oberbuergemeister .+

100

Mausfuss

Oberbühnenmeister

Ich habe wegen der Bühnenverwaltung das
 ganze Jahr hindurch das Amt des
 Bühnenmeisters zu beauftragten
 notwendigen Abbruch ^{der Bühnen} ~~der~~ Räumlichkeiten
 festsetzen mit dem Zweck noch etwas

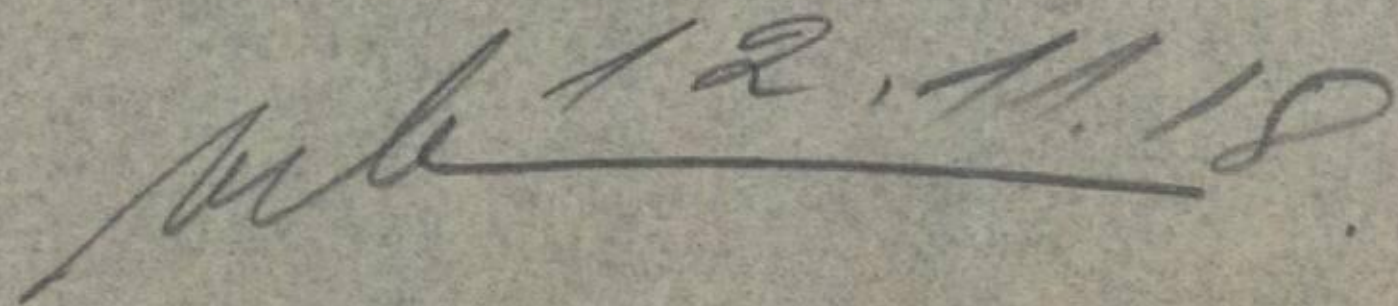
17. 7. 18
 Wilmanns

Oberbürgermeister Kutzer

Mannheim

Bitte dringend um sofortige eilbriefliche Uebersendung gutbe-
glaubigter stadtmündlicher Erklärung über Tatsache und Form
meiner Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung wenn möglich mit meiner
beglaubigten Unterschrift welche als Ausweis überall benutzen
kann

Wichert

 12.11.18

Abs.: Dr. F. Wichert, Berlin W.10, Herkulesufer 11.



№ 008

direktor wichert herkulesufer 11 berlin w 10⁴ =



Telegramm Nr. _____

Aufgenommen den ____/____ 191____

um ____ Uhr ____ Min. norm.
nachm.

von *1045* _____

durch *127* _____

Telegraphie des  Deutschen Reichs.

Berlin, Haupt Telegraphenamt

5015

Seitung Nr. _____

Befördert den ____/____

um _____, norm.
nachm.

in Stg. _____ an _____

durch _____

Telegramm *1613* wg mannheim 16/15 1 s ctr f = _____ W. den ____/____ um ____ Uhr ____ Min. norm.
nachm.

gewünschte papiere soeben als eilbrief abgesandt =

oberbürgermeister kutzer + 11 10 +

Eing. 16. XI. 18.

6103

5

Dr. F. WICHERT.

Berlin W. 10, den 26. November 1918.

Herkulesufer 11.

S.H. Herrn Oberbürgermeister Geh. Rat Dr. KUTZER, Mannheim, Rathaus.

Hochverehrter Herr Oberbürgermeister.

Für die Ausfertigung und Uebersendung des erbetenen Ausweises sage ich ergebensten Dank. Ich hoffe, in kurzer Zeit mich aus dem Dienst des Auswärtigen Amtes lösen und nach Mannheim zurückkehren zu können.

Wie sich in deutschen Lande die Zukunft des Einzelnen und der Gemeinwesen gestalten wird nach den furchtbaren Ereignissen, die zum Teil hinter uns liegen, zum Teil aber auch noch in voller Entwicklung stehen, wird wohl niemand jetzt schon sagen können. Dennoch freue ich mich sehr auf die Rückkehr zu meiner eigentlichen Arbeitsstätte, wo ich mit Anderen Schäden heilen und Zerfallenes wieder aufbauen will.

Mit ergebenstem Gruß